

Evangelisch im Köllertal

Gemeindebrief der
Kirchengemeinden
Köln und Oberes Köllertal



Hoffnung in der Passionszeit – zwischen Karfreitag und Ostern

„Wir aber hofften, er sei es ...“ (Lukas 24,21)

Dieser Satz der Emmausjünger gehört zu den ehrlichsten der Bibel. „Wir aber hofften“ – und nun ist alles anders gekommen. Ihre Hoffnung liegt am Boden, begraben mit Jesus. Karfreitag hat ihre Erwartungen zerschlagen. Was bleibt, ist Enttäuschung, Ratlosigkeit und der Rückzug nach Hause.

Die Passionszeit lädt uns ein, bei dieser Erfahrung nicht vorschnell weiterzugehen. Sie überspringt das Leid nicht, sondern hält inne. Noch ist Ostern nicht sichtbar. Noch liegt der Stein vor dem Grab. Die Tage zwischen Kreuz und Auferstehung sind geprägt von Stille, Fragen und dem Gefühl, dass Gott fern zu sein scheint.

Vielleicht ist das eine Erfahrung, die uns näher ist, als wir zugeben möchten. Auch wir leben mit Hoffnungen, die sich nicht erfüllen. Gebete bleiben scheinbar unbeantwortet. Pläne zerbrechen. Sicherheiten geraten ins Wanken. In der Passionszeit bekommt all das Raum. Sie erinnert daran, dass Glaube nicht bedeutet, immer stark oder zuversichtlich zu sein.

Christliche Hoffnung ist in dieser Zeit keine laute Gewissheit. Sie ist leise und tastend. Sie besteht darin, auszuhalten, dass wir noch nicht sehen, was Gott wirken wird. Hoffnung heißt dann nicht: „Es wird schon gut werden“, sondern: „Ich halte mich an Gott, auch wenn ich ihn gerade nicht verstehe.“

Ostern geschieht nicht, weil die Jünger so hoffnungsvoll waren. Es geschieht, weil Gott treu ist. Die Auferstehung ist Gottes Antwort

IMPRESSUM

Der Gemeindebrief „*Evangelisch im Köllertal*“ der evangelischen Kirchengemeinden Kölln und Oberes Köllertal wird herausgegeben im Auftrag der Presbyterien. Die namentlich gekennzeichneten Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Redaktion (V.i.S.d.P.): Joachim Conrad, Ulrich Hammer, Kerstin Marx, Daniel Schönweiß

Auflage: Oberes Köllertal: 2.500; Kölln: 500

Satz: Thomas Pelletier, www.ohne-grenzen.net

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 15. Mai 2026



auf die zerbrochene Hoffnung des Karfreitags – eine Antwort, die nicht erzwungen werden kann, sondern geschenkt wird.

So lädt die Passionszeit ein, unsere Hoffnung ehrlich anzuschauen. Nicht um sie kleinzureden, sondern um sie Gott anzuvertrauen. In dem

Vertrauen, dass er das letzte Wort hat – ein Wort des Lebens.

Ihre Pfarrerin Kerstin Marx
Ihr Pfarrer Prof. Dr. Joachim Conrad
Ihr Pfarrer Ulrich Hammer
Ihr Diakon Daniel Schöneweiß

Sommerfreizeit 2026

Sommerfreizeit 2026 – Gemeinschaft erleben, Spaß haben, Neues entdecken!

In den Sommerferien 2026 laden die Kirchengemeinden Oberes Köllertal und Kölln erstmals gemeinsam zu einer Ferienfreizeit ein. Vom 12. bis 17. Juli 2026 geht es für Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 15 Jahren in die Jugendherberge Burg Breuberg.

Dort erwartet die Teilnehmenden ein abwechslungsreiches Programm mit vielen Spiel-, Kreativ- und Freizeitangeboten sowie Zeit für Gemeinschaft und neue Freundschaften. Das großzügige Außengelände der Burg bietet dafür beste Voraussetzungen.

Der Kostenbeitrag für Fahrt, Unterkunft, Verpflegung und Programm beträgt 199 €. Familien, für die dieser Betrag eine Herausforderung darstellt, können sich gerne vertrauensvoll melden – Unterstützung ist möglich.

Weitere Informationen und die Anmeldung finden Sie online auf unserer Homepage.
www.evangelisch-im-koellertal.de

Zum Anmeldeformular geht es mit diesem Link
<https://termine.ekir.de/d-997276>



Einblicke in die Unterkunft:

Bilder und weitere Informationen zur Jugendherberge finden Sie hier: <https://www.jugendherberge.de/jugendherbergen/burg-breuberg/>

Bei Fragen steht Diakon Daniel Schöneweiß zur Verfügung. Wir freuen uns auf eine erlebnisreiche gemeinsame Sommerfreizeit!



Sonntag, 19. April 2026, 17:00 Uhr

Ev. Martinskirche Köllerbach,
Sprenger Straße 24, 66346 Püttlingen

Die diesjährige Meisterkonzert-Saison wird am 19.04. mit einem Kammermusik-Konzert von Peter Gerschwitz (Violoncello) und Christian Strauß (Klavier) eröffnet. Dargeboten werden Werke von Ludwig van Beethoven und Johannes Brahms.



Sonntag, 19. April 2026, 17:00 Uhr

Ev. Kirche Riegelsberg, Buchschacher
Straße 1, 66292 Riegelsberg

Konzert mit QuatroSax

Das Quartett hatte bereits beim Adventskonzert 2025 im Gemeindehaus furios mitgewirkt. Die

Zuhörer erwartet nun ein vielseitiges Programm mit bekannten klassischen Werken von J.S. Bach, Mozart und Beethoven über Jazztitel von Duke Ellington und Count Basie bis hin zu Filmmusiken á la James Bond.

Der Eintritt ist frei, über eine Spende würde sich das Quartett aber freuen.

Ein wundervolles Sonntagskonzert zum Entspannen!

Vorschau der Meisterkonzerte 2026

27. September 2026

Bajan-Solo-Konzert mit Victor Pribylov. Das Bajan ist eine osteuropäische Variante des Akkordeons und dieses ist Instrument des Jahres 2026. Auf dem Programm stehen Werke und Bearbeitungen u.a. von Johann Sebastian Bach, aus der Romantik und der osteuropäischen Folklore.

8. November 2026

Liederabend mit Nicole Schumann (Alt) und Jonas Manuel Pinto (Klavier).

Passionsmusik, 35. Ökumenische Fastenwoche 2026

Soirée zur Passionszeit am Sonntag Judika, 22. März 2026, 16:30 Uhr, Ev. Kirche Holz

„Holz auf Jesu Schuler“ (EG 97)

Im Rahmen der 2022 begonnenen „Soirée“-Reihe bieten wir auch in diesem Jahr wieder eine geistliche Abendmusik in der Passionszeit an. Unter Mitwirkung des Ev. Kirchenchores Wahlschied unter der Leitung von Marcel Breel, Anika Hoff als Sopranistin und Martin Walter an der Orgel (Gesamtleitung) wird ein abwechslungsreiches Programm mit Instrumental- und Vokalstücken zur Passionszeit aus verschiedenen Jahrhunderten dargeboten.

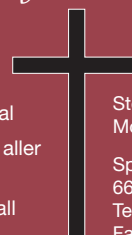


Hierzu zählen u. a. typische Vertonungen von Johann Sebastian Bach (1685-1750), wie sie etwa in die weltberühmte Matthäus-Passion Eingang gefunden haben. Ergänzt werden die musikalischen Programmanteile um passende Texte des Sonntages, der unter einem Leitwort aus Matthäus 20, Vers 28, steht: „Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich

Bestattungen Altmeyer

geprüfter Bestatter

- Erd-, Feuer-, Friedwald- und Seebestattungen
- Überführung international
- Sämtliche Erledigungen aller Formalitäten
- Rat und Hilfe im Trauerfall
- Bestattungsvorsorge
- Tag und Nacht erreichbar



Stefan Altmeyer
Mobil: 01 73/3 60 43 05

Sprenger Str. 14
66346 Püttlingen
Tel.: 0 68 06/43 34
Fax: 0 68 06/48 08 29
info@bestattungen-altmeyer.de
www.bestattungen-altmeyer.de

dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben als Lösegeld für viele.“ Seien Sie – gerne aus dem gesamten Köllertal – herzlich willkommen, diesen besonderen Sonntag an der Schwelle zur Karwoche musikalisch zu begehen!

„Fasten – Raum für Resonanz und Sinnstiftung“ – 35. Ökumenische Fastenwoche 2026

Unter diesem Motto findet wieder die Ökumenische Fastenwoche in der Begegnungskirche in Köllerbach, Kirchstraße, und in der Martinskirche, Sprenger Straße, statt. Vom 15. März bis zum 22. März 2026 sind alle eingeladen, in welcher Form sie auch immer mitfasten wollen.

35. Ökumenische Fastenwoche 2026, Weltgebetstag

Sonntag, 15. März 2026; 20:00 Uhr

Begegnungskirche

Abend zur Einstimmung, Impulsvortrag, Vorstellung des Wochenprogramms, Taize-Gesänge
Diakon Reimund Franz

Montag, 16. März 2026; 20:00 Uhr

Begegnungskirche

Offenes Singen mit Johannes Faas

Dienstag, 17. März 2026; 20:00 Uhr

Begegnungskirche

Bildbetrachtung zum Thema mit Diakon Reimund Franz

Mittwoch, 18. März 2026; 20:00 Uhr

Begegnungskirche

Meditative und internationale Volkstänze mit Franz Meyer

Donnerstag, 19. März 2026; 20:00 Uhr

Begegnungskirche

Meditative Traumreise mit Dipl.-Psychologe Roland Waltner

Freitag, 20. März 2026 20:00 Uhr

Begegnungskirche

Kreative Stunde mit Agnes Himbert und Elfriede Schneider

Samstag, 21. März 2026; 10:00 Uhr

Ludwig Galerie Saarlouis

„Ach was – Lorient“, Führung durch die Ausstellung mit Emmanuelle Durang-Block

Sonntag, 22. März 2026; 19.00 Uhr

Martinskirche Köllerbach

Ökumenischer Wortgottesdienst mit gemeinsamem Fastenbrechen und Taizé-Gesängen
Diakon Reimund Franz

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Wer Fragen hat, kann sich an Franz Meyer (Tel. 06806-480555) wenden.



Weltgebetstag

Nigeria

6. März 2026

Kommt! Bringt eure Last.

Ökumenische Gottesdienste
17:00 h Ev. Kirche Holz
nach dem Gottesdienst landestypische Speisen
17:00 h Ev. Kirche Walpershofen

Kleidersammlung für Bethel



Der Umwelt zuliebe –
eigene Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Kirchengemeinden
Köln und Oberes Köllertal
vom 16. März bis 20. März 2026

Abgabestellen:

Martin-Luther-Haus Garage
Alleestraße 20
66265 Heusweiler

Pfarrhaus Köllerbach
Sprenger Straße 28
66346 Püttlingen
hinter dem Haus, rechte Tür

Gemeindehaus Walpershofen
Herchenbacher Straße 37a
66292 Riegelsberg

jeweils von 8.00 - 13.00 Uhr

Genehmigung durch Ministerium für Inneres, Bauen und Sport, Saarbrücken Az.: B 4-3247-01-2026 v. 28.10.2025.
Wir weisen darauf hin, dass abzgl. aller anfallenden Kosten nur 21-33% des Verkaufserlöses für die vielfältigen
diakonischen Aufgaben der v. Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel verwendet werden können.

■ Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Oberbekleidung und Schuhe (bitte paarweise bündeln),
Handtaschen, Federbetten und Federkissen – jeweils gut (**am besten**
in Säcken) verpackt

■ Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung, Unterwäsche,
Gardinen, Haus- und Tischwäsche, Textilreste, Stepp- und Fleecedecken,
abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und
Elektrogeräte

■ Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel nehmen wir gerne, können sie aber leider nicht mitnehmen. Rückfragen hierzu unter Telefon: 0521 144-3597

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwinghsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779

Ferienkirche 2026 – Gemeinsam in die Sommerferien starten!

Spiel, Spaß, Kreativität und Gemeinschaft – die Ferienkirche 2026 lädt alle Kinder von 6 bis 13 Jahren zu einer erlebnisreichen Woche zum Start der Sommerferien ein! Los geht es am Sonntag, 28. Juni mit einem fröhlichen Reiseseegen-Gottesdienst um 10:30 Uhr. Danach startet direkt das Ferienkirchen-Programm inklusive gemeinsamem Mittagessen. In der Woche erwartet die Kinder ein abwechslungsreiches Programm mit vielen Wahlmöglichkeiten: kreative Basteangebote, sportliche Aktionen, musikalische Elemente, spannende Großgruppenspiele und natürlich ganz viel Zeit zum Lachen, Entdecken und Freundschaften schließen. Ein besonderes Highlight ist der ganztägige Ausflug am Mittwoch in den Kurpfalzpark Wachenheim – ein echtes Ferienabenteuer!



Zeiten im Überblick:

- Sonntag (28.06.):
10:30 – 16:00 Uhr (mit Mittagessen)
- Montag, Dienstag & Donnerstag:
jeweils 15:30 – 19:00 Uhr
- Mittwoch:
Ganztagesausflug in den Kurpfalzpark,
8:30 – 19:00 Uhr
- Freitag (03.07.): 13:00 – 17:00 Uhr (mit Mittagessen), um 17:00 Uhr Abschlussgottesdienst und anschließend gemeinsames Essen mit der ganzen Familie (freitags können die Kinder auch erst im Laufe des Nachmittags gebracht werden).

Der Unkostenbeitrag beträgt 29 € für die gesamte Woche. Die Anmeldung erfolgt online über den angegebenen Link.

<https://termine.ekir.de/d-992996>

Wir freuen uns auf eine fröhliche, bunte Ferienwoche mit vielen Kindern!





Kinderkirche, 18. April 2026, Gemeindehaus Heusweiler, 10:00-12:00 Uhr
Weltgebetstag für Kinder:
Zu Gast in Nigeria

Wie sieht es in Nigeria aus, wie leben die Kinder dort, welche Pflanzen und Tiere gibt es dort, was wird dort gegessen...? All diese Fragen werden wir beantworten. Wir freuen uns auf Dich! Anmeldung bis zum 14.04.2026 im Gemeindeamt (Tel.: 06806 951380 oder oberes-koellertal@ekir.de)

Kindergottesdienst – ein lebendiger Ort für Kinder

Der Kindergottesdienst in Köllerbach hat sich in den vergangenen zwei Jahren gut etabliert. Vie-

le Kinder kommen regelmäßig zusammen, um Gemeinschaft zu erleben, zuzuhören, mitzudenken und kreativ zu sein.

Im Zentrum jeden Treffens steht eine biblische Geschichte, die nach der Godly-Play-Erzählmethode vermittelt wird. Diese besondere Form des Erzählens lädt die Kinder ein, sich intensiv mit der Geschichte auseinanderzusetzen, Fragen



zu stellen und eigene Gedanken einzubringen. Im Anschluss bleibt immer genügend Zeit zum Spielen und Basteln, sodass auch der kreative und gemeinschaftliche Aspekt nicht zu kurz kommt. Der Kindergottesdienst findet in der Regel am ersten Sonntag im Monat statt. Ab Mai gibt es eine wichtige Änderung der Uhrzeit: Der Kindergottesdienst beginnt dann um 11:00 Uhr und findet nicht mehr parallel zum Gemeindegottesdienst statt. Der Gottesdienst in der Kirche beginnt künftig an diesem Sonntag bereits um 10:00 Uhr. Diese neue Regelung ermöglicht es Diakon Daniel Schöneweiß, sowohl am Gemeindegottesdienst als auch am Kindergottesdienst mitzuwirken.

Bei Fragen gerne an Diakon Daniel Schöneweiß wenden.

Fliesen



Müller

Fliesen • Platten • Mosaik • Naturstein

♦ Beratung ♦ Planung ♦ Verkauf ♦ Verlegung

Am Rebenberg 21 • 66346 Püttlingen-Köllerbach
Tel.: 0 68 06 / 95 36 49 • Mobil: 01 79 / 4 73 52 76

Ihr Spezialist für ein barrierefreies Bad

24h Bestattungsvorsorge

Bestattungsunternehmen

Melanie STUMM



Der Bestatter
Mitglied der Innung

Winterscheidtstraße 38
66265 Heusweiler
Tel.: 06806 / 798 43

Erdbestattung

Baumbestattung

Feuerbestattung

Seebestattung

Erledigung aller Formalitäten
Überführungen, Grabherstellungen
und mehr...



www.Stumm-Bestattungen.de • info@Stumm-Bestattungen.de

Hier die Termine 2026:

- 3. Mai
- 7. Juni
- 5. Juli
- 6. September
- 4. Oktober
- 1. November
- 6. Dezember
- 3. Januar 2027

Das Team des Kindergottesdienstes, das ebenfalls angewachsen ist, freut sich über alle Kinder, die kommen – und über alle, die neu dazu kommen möchten!

Kirchengemeinde Kölln

Es geht los beim Kindergarten Walpershofen

Viel Prominenz versammelte sich am 3. Februar 2026 in Walpershofen zum Spatenstich: Staatssekretärin Jessica Heide vom Ministerium für Bildung und Kultur, die die Ministerin Christine Streichert-Clivot vertrat, Dr. Carolin Lehberger, die Direktorin des Regionalverbands Saarbrücken, und der Riegelsberger Bürgermeister Klaus Häusle. Auch der Gemeinderat war gut vertreten. Patrik Roether begrüßte die besonderen Gäste, aber auch Frau Diemuth Hock-Forth von Kindergartenträger, den Projektsteuerer Roger Wassmuth, den Architekten Michael Weber und die Ingenieure des großen Projekts. Kinder aus Walpershofen stimmten die Gäste durch einen Liedbeitrag ein; viele gute Worte sagten die Vertreter der verschiedenen Körperschaften.

Patrik Roether schilderte, wie aus dem Dachschaten vom Januar 2022 die Idee



geboren wurde, den Kindergarten aufzustocken, um im Interesse der Gemeinde Riegelsberg mehr Plätze anzubieten. Aus nachvollziehbaren Brandschutzgründen – der Abstand zwischen Kindergarten und Kirche war zu gering – war die Aufstockung nicht möglich. Ein Neubau kam ins Gespräch. Es erfolgten die Verhandlungen mit den drei Geldgebern, dem Land, dem Regionalverband und der Kommune, es wurden die europaweiten Ausschreibungen durchgeführt und der Plan erstellt. Die Gemeinde Riegelsberg ist der größte Finanzier, aber die Kirchengemeinde

leistet ehrenamtlich die ganze Arbeit vor Ort. Und sie stellt mit dem Gemeindehaus seit 50 Jahren und auch in Zukunft den Bewegungsraum, der nicht gebaut werden muss. Bis Ende 2027 hofft die Kirchengemeinde, den Bau abschließen zu können. Dazu müssen alle an einem Strang ziehen, dann wird es gelingen.



„Christus das Licht der Welt“ – feierliche Osternacht in der Martinskirche

Zum 35. Mal seit 1989 – nur durch die Corona-Pandemie unterbrochen – findet in diesem Jahr wieder die feierliche Osternacht in der Martinskirche statt. Als Zeichen der Auferstehung zieht die brennende Osterkerze in die Kirche ein; Bank für Bank übernehmen die Gemeindeglieder das Licht, bis die ganze Kirche in Kerzenlicht erstrahlt. Nach dem Großen Osterlob werden Lesungen aus dem Alten Testament gelesen, die

alle auf die Bedeutung der Auferstehung Jesu hinweisen. Die Gemeinde antwortet mit ihrem Gesang, noch ganz ohne Orgel. Nach der Brieflesung und dem ersten Hallelujaruf seit dem Sonntag Septuagesimae, also seit 70 Tagen, wird das Osterevangelium gelesen; brausend intoniert die Orgel das „Christ ist erstanden“, und alle vier Glocken der Martinskirche läuten während des ganzen Liedes festlich und verkündigen den Menschen: Der Herr ist wahrhaftig auferstanden. Predigt, Abendmahlsfeier und großer Ostersegen beenden die Feier. Und die Menschen nehmen die Kerzen mit in ihre Häuser. Zu diesem besonderen Fest im Jubiläumsjahr sind alle eingeladen:

**Osternacht, 4. April 2026, um 22:00 Uhr in der
Martinskirche in Köllerbach, Sprenger Straße 24,
66346 Püttlingen**





*Das ist meine Freude, dass ich mich zu Gott halte
und meine Zuversicht setze auf Gott den Herrn,
dass ich verkündige all dein Tun.*

Psalm 73,28

Margret Uhl geb. Hemgesberg

* 2. März 1954 † 15. Januar 2026

Am 15. Januar 2026 ist unsere ehemalige Mitpresbyterin Margret Uhl im Krankenhaus in Püttlingen verstorben. Sie gehörte dem Presbyterium vom 21. März 2004 bis zum 26. Februar 2012 an. Schon ihr Ehemann Hans-Joachim Uhl war Presbyter bis zu seinem frühen Tod am 18. April 2001. Margret Uhl war Mitglied im Diakonie- und im Öffentlichkeitsausschuss und stellv. Mitglied der Kreissynode Völklingen bzw. Saar-West. Sie zählte bis zu ihrer schweren Erkrankung zu den regelmäßigsten Besuchern der Gottesdienste, engagierte sich außerordentlich bei den Gemeindefesten, half im Gemeindehaus Walpershofen bei Vermietungen und war mit dem ganzen Team einer der Motoren des Martinsbistros im Gemeindehaus Köllerbach. Ihr freundliches Wesen, ihre zupackende Art, ihr unerschöpflicher Humor werden unvergessen sein. Wir trauern mit ihrer Familie um einen besonderen Menschen.

Prof. Dr. Joachim Conrad
Vorsitzender

Gerd Kothe
Finanzkirchmeister

Patrik Roether
Stellv. Vorsitzender

Martinsbistro „im Stübchen“ – Ort der Begegnung

Seit April 2018 findet an jedem 2. Donnerstag von 15:30 bis 18:30 Uhr das Martins-Bistro als gemütliches Treffen in den Räumen des historischen Gemeindehauses in der Sprenger Straße 30, statt. Bei Kaffee/Kuchen und Crémant freut sich das Bistroteam auf zahlreiche Gäste zum Gedankenaustausch und Plaudern über Konfessionsgrenzen hinweg. Im Bistro gibt es für die angebotenen Speisen und Getränke keine festen Preise, die Abgabe erfolgt gegen Spende. Der Erlös kommt dem Förderverein des Ev. Kindergartens Walpershofen zugute.

Die nächsten Termine:

- 12. März,
- 9. April,
- 11. Juni,
- 9. Juli,
- 13. August,
- 10. September,
- 8. Oktober,
- 12. November,
- 10. Dezember.

Änderungen sind möglich; bitte beachten Sie den Öffentlichen Anzeiger. Wer mehr erfahren möchte, kann sich gerne bei Anette Mailänder unter der Tel. Nr. 06806-490143 melden.



Kirchengemeinde Kölln

Die Martinskirche hat Stühle bekommen

Eine freiwillige Entscheidung war es nicht, aber die Bänke waren vom Holzwurm zerfressen, und bevor die Orgel oder der Dachstuhl befallen werden, musste gehandelt werden. Auf einer Gemeindeversammlung waren sechs verschiedene Formen von Stühlen vorgestellt worden, und die Gemeindeglieder hatten klare Vorstellungen: gleicher Holzton, geschlossene Rückenlehne, Polster auf dem Sitz. Das Presbyterium ergänzte: stapelbar, Gesangbuchfach, leichte Möglichkeit zur Verbindung.



Das Ergebnis kann sich sehen lassen und fand viel Lob in der Gemeinde. Leicht verbunden stehen rund fünfzig Stühle im Hauptschiff, wodurch niemandem mehr der Blick auf Kanzel, Altar und Ambo durch Säulen verstellt wird. Die Seiten, die als Gänge dienen, haben weitere Stuhlreihen; auch der Chor ist bestückt. 110 Plätze sind in der Kirche ausgewiesen, und trotzdem wirkt sie

größer und offener; und weiter 30 Stühle stehen hinter der Spanischen Wand.



Und die Finanzierung? Die Stiftung Martinskirche hat die rund einhunderttausend Euro finanziert – es gab einen enormen Rabatt. Sie konnte das, weil der Reinerlös des Martinskirchenjubiläums allein 57.000,00 € in die Kasse spülte. Und um die Kritiker zu beruhigen: in der Finanzierung der Stühle steckt nicht ein Euro aus Kirchensteuern; alles ist aus Spenden finanziert.

Seit 1890 Erfahrung und Kompetenz

Bestattungsunternehmen

Urban & Bosch

66346 Püttlingen, Marktstraße 39

☎ 0 68 98 - 9 61 20

Im Dienste der Lebenden, zu Ehren der Toten

- Wir sind Tag und Nacht erreichbar, auch an Sonn- und Feiertagen
- Erledigung aller Formalitäten
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Überführungen im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge



*Christus spricht: Darum, wer diese meine Rede hört
und tut sie, der gleicht einem klugen Mann,
der sein Haus auf Fels baute.*

Matthäus 7,24

Walter Feld

* 11. April 1940 † 20. Februar 2026

Im Winterbergklinikum starb nach langer Krankheit unser ehemaliger Kirchmeister Walter Feld. Er gehörte dem Presbyterium vom 29. März 1992 bis zum 11. April 2014 an. Von 1993 bis 1996 war er stellv. Vorsitzender des Presbyteriums, dann bis 2015, fast zwanzig Jahre, Finanzkirchmeister und 2001 bis 2010 auch Baukirchmeister in Köllerbach. Er war jahrelang Mitglied im Bauausschuss, im Finanzausschuss und im Rechnungsprüfungsausschuss. In seine Amtszeit fallen die Sanierungen der Martinskirche, des Pfarrhauses und des Gemeindehauses. Von 1994 bis 2004 war er stellvertretendes Mitglied, von 2004 bis 2014 ordentliches Mitglied der Kreissynode Völklingen bzw. Saar-West. Von 1992 bis 2004 gehörte er dem Kreiskirchlichen Finanzausschuss an. Für das Gemeindefest in Köllerbach nahm er sich Urlaub, um Auf- und Abbau mitzumachen und den Weinstand zu pflegen. Walter Feld war Gründungsmitglied der Stiftung Martinskirche; er war ihr Kurator von 2002 an bis zu seinem Abschied 2016. Er gehörte zu den treuesten Predigthörern, war überall engagiert, aber auch gerne bei Feiern und Festen aktiv. Für sein ehrenamtliches Engagement zeichnete ihn die Stadt Püttlingen im Februar 2011 aus. Wir sind in Trauer mit seiner Frau und seiner Familie verbunden und befehlen sie alle der Liebe Gottes, der uns tröstet.

Prof. Dr. Joachim Conrad
Vorsitzender

Gerd Kothe
Finanzkirchmeister

Patrik Roether
Stellv. Vorsitzender

Kirchengemeinde Oberes Köllertal

Kaffeeklatsch im Martin-Luther-Haus Holz

Herzliche Einladung zum Kaffeeklatsch im Martin-Luther-Haus in Holz. Wir treffen uns einmal im Monat montags ab 15:00 Uhr zum gemütlichen Beisammensein und Gesprächen mit Kaffee, Kuchen und Schnittchen. Je nach Jahreszeit gibt es einen „Motto-Kaffeeklatsch“. So fand im Februar z.B. eine sehr gelungene und gut besuchte Faschingsfeier mit musikalischer Unterstützung von Fritz Schmitz statt. Dieses Jahr soll noch ein Grillfest im Sommer, ein Oktoberfest und eine Weihnachtsfeier stattfinden, dazwischen treffen wir uns „einfach nur so“.

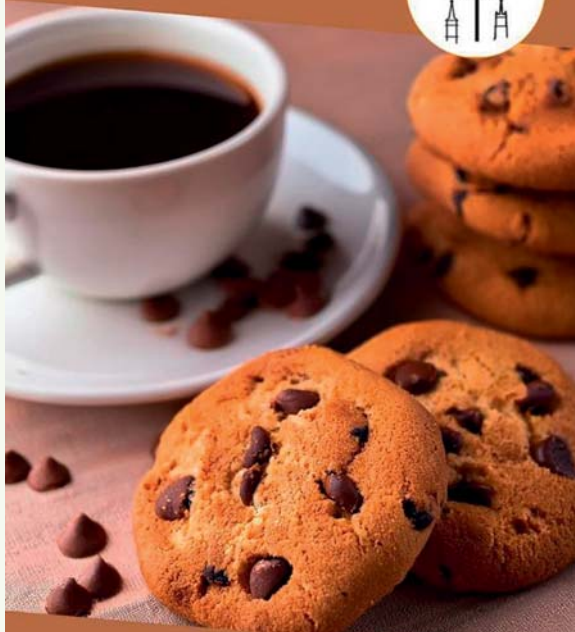
Die Termine für das restliche Jahr stehen auf unserem neuen Flyer.



KAFFEEKLATSCH

Ev. Kirchengemeinde Oberes
Köllertal





Termine 2026

immer um 15 Uhr

- 16. März
- 13. April
- 11. Mai
- 15. Juni mit Grillen
- 14. September
- 19. Oktober als Oktoberfest
- 16. November
- 07. Dezember Adventsfeier

Wo?
Im
Martin-
Luther-Haus
in Holz

Noch Fragen?

Gemeindebüro
Di + Fr 9-12 Uhr
06806 / 81 963

Gemeindefest im Oberen Köllertal am 31. Mai 2026

Das Gemeindefest soll am Wochenende nach Pfingsten in Heusweiler stattfinden. Unser Festausschuss wird sich mit den Details noch befassen. Über den Stand der Dinge werden wir zu gegebener Zeit in der Wochenpost informieren. Wir freuen uns auf Sie und auf ein schönes Gemeindefest mit vielen Gesprächen und Begegnungen und natürlich gutem Essen und Trinken.



Ein besonderer Abend – Gründonnerstag, 2. April, 18:00 Uhr Gemeindehaus Heusweiler

Am Gründonnerstag feiern wir Gottesdienst – und mehr als das. Wir teilen Gemeinschaft, erinnern uns, schmecken und erleben, was es bedeuten kann, miteinander am Tisch Jesu Platz zu nehmen.

Der Gründonnerstag führt uns mitten hinein in die Ereignisse, von denen die Bibel berichtet. Bibel erzählt, wie Jesus von Nazaret am Abend vor seinem Leiden mit seinen Jüngern zusammensaß, Brot nahm, dankte, es teilte – und damit ein Zeichen setzte, das bis heute trägt. Ein Zeichen der Nähe, der Liebe, der Gemeinschaft. Niemand bleibt außen vor. Alle sind eingeladen.



seit 1995

*Pflegedienst
Johannes Brück*

Wir helfen gern !



Tel. 06806 / 44 06 55 Fax 06806 / 3 08 15 85

E-Mail: info@pflegedienst-brueck.de

Internet: www.pflegedienst-brueck.de

Kirchengemeinde Oberes Köllertal

Genau das möchten wir an diesem Abend miteinander spüren.

Der Gottesdienstvorbereitungskreis hat sich in diesem Jahr ein besonderes Thema vorgenommen und den Abend mit viel Herz vorbereitet. Neben Gebet, Musik und Impulsen feiern wir gemeinsam Abendmahl mit Brot und Traubensaft. Und wir gehen noch einen Schritt weiter: Während des Gottesdienstes nehmen wir uns Zeit für ein gemeinsames Essen. Es gibt Fladenbrot, Traubensaft, Oliven und verschiedene Dips.

Warum Essen im Gottesdienst? Weil Gemeinschaft nicht nur gedacht, sondern erlebt werden will. Weil Gespräche entstehen dürfen. Weil es guttut, einander zu sehen, zu hören, zu lachen – vielleicht auch nachdenklich zu werden. So ähnlich könnte es damals gewesen sein, als Jesus mit denen zusammensaß, die ihm nahe waren: vertraut, menschlich, verbindend.

Der Gründonnerstag erzählt von Liebe, die bleibt. Von der Einladung Gottes an uns Menschen, an seinem Tisch Platz zu nehmen – mit allem, was wir mitbringen: Freude und Dankbarkeit, Fragen und Zweifel, Hoffnung und Sehnsucht.

Unser Gottesdienst möchte Raum dafür öffnen. Eingeladen sind Menschen jeden Alters: Nie-



mand muss etwas mitbringen außer sich selbst und so Teil dieser besonderen Gemeinschaft werden.

Vielleicht ist dieser Abend eine gute Gelegenheit, den Weg auf Ostern hin bewusst zu beginnen. Vielleicht tut es gut, innezuhalten im Trubel der Tage. Vielleicht entsteht genau hier ein Moment, der noch lange nachklingt.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst an Gründonnerstag 2. April 2026, um 18:00 Uhr im Gemeindehaus Heusweiler

Wir freuen uns auf Sie und Euch – auf einen Abend am Tisch Jesu, der verbindet, stärkt und Hoffnung schenkt.

Ich will Dich segnen und du sollst ein Segen sein (Genesis 12,2)

Am Pfingstwochenende werden im Oberen Köllertal 37 Jugendliche konfirmiert. Im nächsten Gemeindebrief veröffentlichen wir die Fotos der Konfirmierten.

- am 23. Mai um 14:00 Uhr in der Kirche in Holz,
- am 24. Mai um 10:00 Uhr in der Kirche in Riegelsberg,
- und 14:00 Uhr in der Kirche in Heusweiler.



Wir wünschen unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden Gottes Segen und Begleitung auf ihren weiteren Wegen!

Diejenigen, die 2027 im Köllertal konfirmiert werden möchten, werden wir in den nächsten Wochen anschreiben. Wer 2027 konfirmiert werden möchte und

bis Anfang April keine Post bekommen hat, melde sich bitte im Gemeindebüro Heusweiler oder im Gemeindebüro Köllerbach.

Verabschiedung von unserem Hausmeister Jörg Brück

Im Gottesdienst am 18. Januar haben wir unseren langjährigen Hausmeister Jörg Brück verabschiedet. Über viele Jahre war Jörg in der Kirchengemeinde Wahlschied-Holz und später in der Kirchengemeinde Oberes Köllertal unermüdlich im Einsatz – und wer mit ihm zu tun hatte, weiß: Jörg war einfach immer da.

Er hat Türen aufgeschlossen, bevor andere überhaupt daran dachten zu kommen. Er hat Stühle gerückt, Heizungen geprüft, nach dem Rechten gesehen – oft im Hintergrund und doch so unverzichtbar. Für Gruppen und Kreise, für Haupt- und Ehrenamtliche, für spontane Anliegen genauso wie für lange geplante Veranstaltungen. Jörg wusste oft schon, was gebraucht wird, bevor man selbst daran gedacht hatte. Er war (und ist) jemand, der mit anpackte, mitdachte, reparierte, vorbereitete, aufräumte – verlässlich, ruhig und selbstverständlich.

Nun geht dieser Dienst als Hausmeister zu Ende. Und doch ist es kein vollständiger Abschied – Gott sei Dank! Denn als Küster bleibt Jörg unserer Gemeinde erhalten. Er bleibt im Dienst des Herrn unterwegs und darüber sind wir sehr dankbar. Wie gut zu wissen, dass wir weiterhin auf ihn zählen dürfen.

Kirchengemeinde Oberes Köllertal



Seinen Ruhestand als Hausmeister gönnen wir ihm von Herzen. Ganz ohne Augenzwinkern geht das natürlich nicht. Damit im Ruhestand keine Langeweile aufkommt, gab es natürlich auch passende Geschenke: unter anderem einen Werkzeugkoffer (man weiß ja nie), eine Tasse für den Ruhestand – und ein Schokoladenhandy. Das klingelt nicht und versüßt den Ruhestand.

Kevin Klein
Salbacher Str. 1A
66292 Riegelsberg
Tel.: 06806 / 7053



Lieber Jörg, wir sagen von Herzen Danke. Für die vielen Jahre treuen Dienstes, für deine Hilfsbereitschaft, für alles Mittragen und Mitgestalten, für alles, was du getan hast, für all die Wege, die du für uns möglich gemacht hast, und für die vielen kleinen und großen Dienste, die oft niemand sieht und ohne die doch so vieles nicht gegangen wäre.

Wir freuen uns, dass wir dich weiterhin bei uns haben. Gott segne dich für deinen weiteren Weg – und schenke dir neben allem Einsatz auch viele gute, ruhige und genussvolle Momente – denn die Werkzeuge im Werkzeugkoffer sind auch aus Schokolade!

Begrüßung des neuen Hausmeisters Patrick Marbotte

Im Gottesdienst am 18. Januar haben wir auch unseren neuen Hausmeister Patrick Marbotte begrüßt. Mit ihm beginnt ein neuer Abschnitt – passend zur Jahreslosung: „Siehe, ich mache alles neu.“ Und tatsächlich ist dieses „Neuwerden“ bei uns nicht nur ein schönes Wort geblieben. An vielen Ecken konnte man es in den vergangenen Wochen schon sehen und spüren. Da wurde aufgeräumt, sortiert, repariert, neu gedacht. Schritt für Schritt nimmt Gestalt an, was die Jahreslosung verheißt. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit, auf frische Ideen und auf alles, was wachsen und sich erneuern darf. Wir wünschen Patrick Marbotte Gottes Segen für seinen Dienst und Kraft, Geduld und immer wieder Freude an seiner wichtigen Aufgabe für unsere Gemeinde.



Kirchengemeinde Oberes Köllertal

Kunstprojekt in der Walter-Bernstein-Schule

„Ein besonderes Kunstprojekt“ lautet der Titel des Presseberichtes in der Saarbrücker Zeitung zu dem Kunstprojekt von Astrid Spaniol und Henri Rohr, das die beiden Künstler mit den Schülerinnen und Schülern der Grundschule Walter-Bernstein-Schule in Schiffweiler durchgeführt haben.



Das Kunstprojekt wurde vom Ministerium für Bildung und Kultur im Rahmen seines Programms: „Kreative Praxis“ gefördert und hat ermöglicht, künstlerische Techniken an der Walter-Bernstein-Schule in Schiffweiler auszuprobieren. In den Genuss dieses Kunstprojektes kamen die Viertklässler.



Ziel des gemeinsamen Wirkens war es, künstlerische Techniken, wie Malerei, Zeichnen und Graffiti zu erlernen. Es ging zudem auch darum, den Schülerinnen und Schülern demokratische Entscheidungsprozesse näherzubringen und durch die Arbeit an einem gemeinsamen Werk Teamfähigkeit zu fördern. Die Kinder fertigten unter künstlerischer Anleitung der beiden Künstler Astrid Spaniol und Henri Rohr jeweils ein eigenes Portrait an und gestalteten zudem eine große Wandmalerei.

Die Portraits wurden von der Schule gerahmt und in der Schule ausgestellt und können nun als Ausstellungsstücke bewundert werden. Die Schülerinnen und Schüler der Walter Bernstein Schule waren stets hochmotiviert mit dabei. Da das Kunstprojekt durchweg positiv beurteilt wurde, soll es im kommenden Schuljahr wiederholt werden.

Kirchengemeinde Oberes Köllertal



Das Kunstprojekt stieß auf große Begeisterung. Für die Ergebnisse gab es viel Lob und Anerkennung. Die Walter-Bernstein-Schule bewertet das Projekt als vollen Erfolg. „Das Kunstprojekt war ein Höhepunkt im Schulleben“, so ein Zitat der Schulleitung der Walter-Bernstein-Schule.

Die evangelische Kirchengemeinde Oberes Köllertal unterstützt die Kunstprojekte bereits mehrjährig mit der Veröffentlichung der Ergebnisse.



**BIOLOGISCH BAUEN**
Dörr Bio-Holzhaus
GESUND WOHNEN
ENERGIE SPAREN



ZIMMEREI
BEDACHUNG
KLEMPNEREI

PHOTOVOLTAIKANLAGEN
BIO-HOLZHAUS-BAU



Bergstraße 21 a · 66346 Köllerbach
Tel.: (0 68 06) 42 59
www.doerr-bio-holzhaus.de

Kirchengemeinde Oberes Köllertal

Umnutzung des evangelischen Gemeindehauses zur Kindertagesstätte und Neubau

Das Architekturbüro PUR+ Architekten wurde mit der Planung der Umnutzung und Erweiterung des evangelischen Gemeindehauses zu

einer Kindertagesstätte beauftragt.

Ab Ende März/Anfang April beginnen die baulichen Maßnahmen, die einen teilweisen Rückbau, die Sanierung des Bestandsgebäudes sowie eine bauliche Erweiterung umfassen.



Kirchengemeinde Oberes Köllertal



Im ehemaligen Gemeindehaus entstehen zwei Krippengruppen mit zugehörigen Nebenräumen sowie ein Personalbereich. Ergänzend wird ein Neubau in Holzbauweise realisiert, in dem drei Regelgruppen vorgesehen sind. Die Gruppenräume werden über einen großzügigen Spielflur erschlossen, der als zentrale Begegnungs- und Bewegungsfläche dient.

Als Bindeglied zwischen Bestands- und Neubau wird ein neuer Eingangsbereich mit angrenzendem Bistro und Mehrzweckraum ausgebildet. Diese Bereiche lassen sich flexibel zusammenschalten und ermöglichen auch die Nutzung für größere Veranstaltungen.

Direkt an die Kirche angebunden entsteht ein transparenter, pavillonartiger Verbindungsbau zwischen Kirche und KiTa-Ensemble.

Dieser steht der Kirchengemeinde für kleinere Feiern und Empfänge zur Verfügung und wird durch direkt angrenzende Lagerräume, eine Teeküche sowie ein barrierefreies WC ergänzt.

Der Fördermittelbescheid des zuständigen Ministeriums, des Regionalverbandes und der Kommunalgemeinde liegen inzwischen vor. Besonders der Zivilgemeinde mit Bürgermeister Klaus Häusle ist die Kirchengemeinde für die weitreichende Unterstützung über die Parteilinien hinweg dankbar, die die Realisierung des Projektes ermöglicht.

Katharina Mentler Architektin, Partnerin

Erde, Feuer, See und Friedwaldbestattungen



Rosinus

- Bestattungsvorsorge • unverbindliche Beratung
- Sterbeversicherung • Erledigung aller Formalitäten

Unser Bestattungsunternehmen besteht schon in der dritten Generation und zeugt von Zuverlässigkeit, Einfühlungsvermögen und fachlicher Kompetenz.

66292 Riegelsberg • Tel.: 0 68 06 - 25 46

Gottesdienste in den Gemeinden

Alle Termine kündigen wir unter Vorbehalt an. Bitte lesen Sie immer die Tagespresse.

Invokavit

Samstag, 21. Februar 2026

18:00 Holz m.A.

Sonntag, 22. Februar 2026

09:15 Köllerbach

10:30 Heusweiler m.A.

10:30 Riegelsberg

10:30 Walpershofen

Reminiscere

Samstag, 28. Februar 2026

18:00 Heusweiler

18:00 Walpershofen

Sonntag, 1. März 2026

09:15 Wahlschied m.A.

10:30 Köllerbach m.A.

10:30 Köllerb. Kindergd. Gem.Haus

10:30 Riegelsberg

Weltgebetstag

Freitag, 6. März 2026

17:00 Holz, anschl. landestypisches Essen

17:00 Walpershofen, ev. Kirche

Okuli

Samstag, 7. März 2026

18:00 Köllerbach

18:00 Riegelsberg m.A.

Sonntag, 8. März 2026

09:15 Holz

10:30 Heusweiler

10:30 Walpershofen m.A.

Lätare

Samstag, 14. März 2026

18:00 Wahlschied,
anschl. Gemeindeversammlung

Sonntag, 15. März 2026

09:15 Heusweiler m. A.

09:15 Riegelsberg m. A.

09:15 Walpershofen

10:30 Köllerbach

Judika

Sonntag, 22. März 2026

09:15 Köllerbach

10:30 Heusweiler

10:30 Riegelsberg

10:30 Walpershofen

16:30 Holz, Soiree

Gottesdienste in den Gemeinden

Palmarum

Sonntag, 29. März 2026

10:30 Köllerbach, Regionalgd.

10:30 Köllerb. Kindergd. Gem.Haus

Gründonnerstag

Donnerstag, 2. April 2026

18:00 Heusweiler m.A.,

anschl. gemeins. Essen

18:00 Walpershofen m.A.

Karfreitag

Freitag, 3. April 2026

10:00 Köllerbach m.A.

10:00 Riegelsberg m.A.

10:00 Wahlschied m. A.

Ostersamstag

Samstag, 04. April 2026

22.00 Osternacht Köllerbach m.A.

Ostersonntag

Sonntag, 5. April 2026

06:00 Riegelsberg, Osterfrühgottesdienst,
anschl. Frühstück

09:00 Holz m.A., anschl. Osterfrühstück

10:00 Walpershofen m.A.

Ostermontag

Montag, 6. April 2026

10:00 Heusweiler Familiengottesdienst

mit anschließendem Ostereiersuchen
und Kirchenkaffee

Quasimodogeniti

Samstag, 11. April 2026

18:00 Köllerbach

Sonntag, 12. April 2026

10:00 Holz

10:30 Walpershofen

Miserikordias Domini

Sonntag, 19. April 2026

09:15 Heusweiler m. A.

09:15 Riegelsberg m. A.

09:15 Walpershofen

10:30 Köllerbach

10:30 Wahlschied

Jubilate

Sonntag, 26. April 2026

09:15 Köllerbach

10:00 Heusweiler, Vorstellungsgd. Konf.

10:30 Walpershofen

Gottesdienste in den Gemeinden

Kantate

Samstag, 2. Mai 2026

18:00 Heusweiler

18:00 Walpershofen

Sonntag, 3. Mai 2026

09:15 Wahlschied m.A.

10:00 Köllerbach

11:00 Köllerb. Kindergd. Gem.Haus

10:30 Riegelsberg

Rogate

Samstag, 9. Mai 2026

18:00 Riegelsberg m.A.

18:00 Walpershofen, Jubelkonf.

Sonntag, 10. Mai 2026

09:15 Holz

10:30 Heusweiler

10:30 Köllerbach

14:30 Walpershofen, Konfirm.

Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 14. Mai 2026

10:00 Köllerbach m.A.

11:00 Heusweiler, anschl. Imbiss

Exaudi

Sonntag, 17. Mai 2026

09:15 Riegelsberg m. A

10:30 Heusweiler m.A.

10:30 Walpershofen

14:30 Köllerbach, Konfirm.

Pfingstsamstag, 23. Mai 2026

14:00 Holz, Konfirmation m.A.

Pfingstsonntag, 24. Mai 2026

10:00 Riegelsberg, Konfirmation m.A.

10:00 Walpershofen m.A.

14:00 Heusweiler, Konfirmation m.A.

Pfingstmontag, 25. Mai 2026

10:00 Köllerbach m.A.

Trinitatis

Sonntag, 31. Mai 2026

10:30 Heusweiler, Regional.Gd.
zum Gemeindefest

Bildnachweise

Titelbild	Marlies Gimmler	S. 18	Jörg Brück
S. 3	www.pixabay.de	S. 19	beide: Fundus- Medien, Rolf Oeser
S. 4	www.pixabay.de	S. 20	www.pixabay.de
S. 5	Otmar Zimmermann	S. 21	Fundus- Medien, Carsten Sommer
S. 6	Martin Walter	S. 22	Sandra Ewerling
S. 7	Weltgebetstag	S. 23	Sandra Ewerling
S. 8	Kleidersammlung für Bethel	S. 24	beide: Astrid Spaniol
S. 9	Sandra Hirschke / fundus-medien.de	S. 26	beide: Uli Hammer
S. 10	oben: Weltgebetstag unten: www.pixabay.de	S. 26	Katharina Mentler
S. 12	links: Daniel Schöneweiß rechts: Benjamin Schmidt	S. 27	Katharina Mentler
S. 13	links: Benjamin Schmidt rechts: Roland Waltner	S. 33	Wilhelm Klein
S. 14	Nachlass Margret Uhl	Letzte Seite	Riegelsberg: Wilhelm Klein Heusweiler: Michael Wolff Köln: Florian Monheim Holz: Michael Wolff
S. 15	Maurice Jelinski		
S. 16	beide: Gerd Kothe		
S. 17	Pfarrarchiv Köln		

Evangelisch
im Köllertal



INNOVATIV IMMOBILIEN

Ein Team. Ein Ziel.
Erfolgreich verkaufen.

Unser Rundum Sorglos-Paket einfach & sicher

- Begleitung vom 1. Kennenlernen bis zum erfolgreichen Verkauf
- Marktgerechte Bewertung Ihrer Immobilie
- Hochwertige Exposébroschüren
- Hervorragendes Bild- und Videomaterial
- Behördengänge und Dokumentenservice
- Besichtigungsservice 7 Tage die Woche
- Absicherung und Finanzierungsservice durch unsere Partner
- u. v. m.

Ihr Immobilienprofi vom Team Innovativ Immobilien

Björn Flaccus

Immobilienberater

M 0175 – 40 83 973

E b.flaccus@innovativ-immo.de



**Zögern Sie nicht,
sprechen Sie mich an!**

Marktstr. 24
66346 Püttlingen

www.innovativ-immo.de

Kontaktadressen im Köllertal



Seelsorgebezirk I

Eiweiler, Göttelborn, Heusweiler, Kutzhof,
Reisbach und Wahlschied

PfarrerIn Kerstin Marx
Saarbrücker Straße 5 • 66265 Heusweiler
Telefon: 0 68 06 / 86 07 301
E-Mail: kerstin.marx@ekir.de
Freier Tag jeweils Mittwoch



Seelsorgebezirk II

Holz, Von-der Heydt, Kirschheck, Neuhaus,
Riegelsberg

Pfarrer Ulrich Hammer
Buchsacher Straße 3 • 66292 Riegelsberg
Telefon: 0172 / 45 841 78
E-Mail: ulrich.hammer@ekir.de
Freier Tag jeweils Mittwoch



Diakon im Gemeinsamen Pastoralen Amt

Diakon Daniel Schöneweiß
Sprenger Straße 28 • 66346 Püttlingen
Telefon: 0157/ 503 801 63
E-Mail: daniel.schoeneweiss@ekir.de
Freier Tag jeweils Montag



Evangelische Kirchengemeinde Kölln

Pfarrer Prof. Dr. Joachim Conrad
Sprenger Straße 28 • 66346 Püttlingen
Telefon: 0 68 06 / 43 22
E-Mail: joachim.conrad@ekir.de
Freier Tag jeweils Donnerstag

Gemeindeamt Heusweiler: Sandra Teskeredzic
Am Markt 8 • 66265 Heusweiler
Telefon: 0 68 06 / 95 13 80
Telefax: 0 68 06 / 95 13 814
E-Mail: oberes-koellertal@ekir.de

Öffnungszeiten: Mo-Do: 10 – 14 Uhr

Gemeindebüro Holz: Nina Theobald
Alleestraße 20 • 66265 Heusweiler
Telefon: 0 68 06 / 81 963
Telefax: 0 68 06 / 83 981
E-Mail: oberes-koellertal@ekir.de

Öffnungszeiten: Di, Fr 9 – 12 Uhr

Gemeindebüro Riegelsberg: Nina Theobald
Buchsacher Straße 3 • 66292 Riegelsberg
Telefon: 0 68 06 / 99 49 20
Telefax: 0 68 06 / 99 49 222
E-Mail: oberes-koellertal@ekir.de

Öffnungszeiten: Mo, Mi 9 – 12 Uhr

Öffnungszeiten: Di., Mi., Do. 9:00 – 12:00 Uhr